

NIEDERSCHRIFT

über die 13. Sitzung **der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes
Mittleres Nordfriesland** am Mittwoch, dem 13.01.2016, 19:30 Uhr, in Bredstedt,
Grundschule, Gartenstraße 15,

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Schulverbandsvorsteher

Dr. Edgar Techow

Bürgermeisterin

Antje Hansen
Waltraud Schnoewitz
Claudia Weinbrandt

Bürgermeister

Dirk Albrecht
Heinrich Bahnsen
Ernst-Peter Carstensen
Christian Christiansen
Reiner Hansen
Knut Jessen
Peter Jessen
Hans-Jakob Paulsen
Manfred Peters
Horst Petersen
Peter Reinhold Petersen
Diedrich Sönksen
Werner Sutter
Hans Günter Thordsen
Peter Tücksen

Gemeindevertreterin

Dörte Christiansen

Gemeindevertreter

Kay Matthiesen

Stellvertretendes Mitglied

Josine Bajohr

Schulleiterin

Carmen Alsen
Renate Harrsen
Mareike Jacobsen
Ilka Jacoby

Protokollführer

Lars Schwerdtfeger

von der Verwaltung

Felix Middendorf

Gast

Astrid Finger (Schulrätin)
Simone Mommsen (Presse)

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Niederschrift über die 12. Sitzung am 25.11.2015
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
Vorlage: 030/044/2015
- 5 Beratung und Beschlussfassung über das Schulkonzept (3-B-Schule)
Vorlage: 030/043/2015
- 6 Bericht des Schulverbandsvorstehers
- 6.1 Schulleiterwahlausschuss
- 6.2 OGS Grundschule Langenhorn
- 6.3 Lenkungsgruppe
- 6.4 Mittagstisch Gemeinschaftsschule
- 6.5 EDV Konzept
- 6.6 ADS Kindergarten
- 6.7 Schulverbandssitzung

II. Nichtöffentlicher Teil

- 7 Personalangelegenheiten
- 7.1 Reinigung Grundschule Dreisdorf
- 7.2 Schulsozialarbeit

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Herr Dr. Edgar Techow eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt insbesondere die Mitglieder der Schulverbandsversammlung, die anwesenden Schulleiterinnen, die Schulrätin Frau Finger, Frau Mommsen von den Husumer Nachrichten sowie die ca. 30 anwesenden Gäste. Insbesondere dankt er der Schulleiterin Frau Harrsen, dass die Schulverbandsversammlung heute in der Grundschule Bredstedt stattfinden kann.

Er stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist. Zur heutigen Sitzung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen. Den Feststellungen wird nicht widersprochen. Herr Schwerdtfeger von der Amtsverwaltung Mittleres Nordfriesland wird zum Protokollführer bestellt.

Der Vorsitzende bittet darum, den TOP 7 (Personalangelegenheiten) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Die Mitglieder stimmen diesem Vorgehen -einstimmig- zu.

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 2 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Herr Puschmann bittet zu prüfen, ob es möglich sei, dass die öffentlichen Beschlussvorlagen nicht nur vorab den Mitgliedern, sondern mit der Einladung auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden könnten. Im Kreistag würde dies so gehandhabt werden.

Der Vorsitzende wird dies prüfen.

Zu Punkt 3 der TO:
(Niederschrift über die 12. Sitzung am 25.11.2015)

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird mit 21 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt.

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 4 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
Vorlage: 030/044/2015)

Den Mitgliedern liegt folgende Beschlussvorlage vor:

Begründung:

Gemäß § 14 Abs. 1 GKZ i.V.m. § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung vom 28.02.2003, in der Fassung vom 22.02.2013, darf der Schulverband zur Erfüllung seiner Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen annehmen. Über die Annahme entscheidet die Schulverbandsversammlung.

Gem. Anlage berichtet der Schulverbandsvorsteher über die eingegangenen Spenden in der Zeit vom 01.01.2015 - 26.11.2015.

Beschlussvorschlag:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Annahme der Spenden.

Herr Dr. Techow informiert die Mitglieder über die eingegangenen Spenden in Höhe von insgesamt 1.230,00 €.

Sodann beschließt der Schulverband -einstimmig-, die Spenden in der o. g. Höhe anzunehmen.

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass die Spenden vermutlich nicht wie in der Übersicht angegeben von der NOSPA, sondern von der Stiftung der ehemaligen Spar- und Leihkasse zu Bredstedt kommen.

Die Kasse wird entsprechend informiert.

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über das Schulkonzept (3-B-Schule)

Vorlage: 030/043/2015)

Den Mitgliedern liegt folgende Beschlussvorlage vor:

Begründung:

Wie wollen wir mit beständig sinkenden Schülerzahlen umgehen? Eine Frage, die nicht nur den Schulverband Mittleres Nordfriesland sondern auch viele andere ländliche Regionen angesichts des demographischen Wandels seit langem beschäftigt. Dabei geht es auch um das Thema, wie lange ein dörflicher Standort sinnvoll gehalten werden kann. Aktuell ist von dieser Fragestellung in Mittleren Nordfriesland vor allem die Grundschule in Bordelum betroffen. Dort ist die Schülerzahl bereits unter 80 Schüler/innen gefallen. Laut Schulgesetzgebung ist eine Bildungseinrichtung dann nicht mehr eigenständig tragbar.

Vor diesem Hintergrund haben alle Beteiligten ein neues Gesamtkonzept entworfen, dass den Standort bzw. die Standorte sichern soll. Bis Ende des Schuljahres 2016/2017 (31.07.2017) hat das zuständige Bildungsministerium diese Eigenständigkeit der Grundschule Bordelum zugesichert. Doch was, wenn die Schülerzahl anschließend - wie es statistische Prognosen voraussagen - beständig weiter fällt?

Grund genug, sich rechtzeitig Gedanken über die Zukunft der Schulen im ganzen Mittleren Nordfriesland zu machen. Denn von den sinkenden Schülerzahlen sind grundsätzlich auch die anderen Bildungseinrichtungen betroffen. Allerdings lernen an den übrigen Grundschulen jeweils noch immer weit mehr als 100 Kinder. Ungeachtet dessen hat der Schulverband diese Situation intensiv analysiert. Schließlich soll für die Grundschule Bordelum und die anderen Schulstandorte eine möglichst langfristige Lösung gefunden werden.

Die Lösung, die sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für Eltern und Lehrerschaft größtmögliche Planungssicherheit bringt: Die „3-B-Schule“. Die Grundschulen in Breklum, Bredstedt und Bordelum könnten unter einer Leitung zusammengefasst werden. Dabei soll keine der Einrichtungen ihr pädagogisches Konzept aufgeben, vielmehr sollen alle drei selbstständig, unter einer Leitung, bestehen. Insbesondere wäre der Fortbestand des Standortes Bordelum gesichert.

Nach Gesprächen mit Elternvertretern und Lehrerschaft in Breklum und Bredstedt wird dieses Vorhaben als sehr positiv bewertet. Schon jetzt arbeiteten die beiden Einrichtungen hervorragend zusammen. Die Schulleiterin Frau Renate Harrsen leitet seit den Sommerferien neben der Grundschule in Bredstedt kommissarisch auch die Grundschule in Breklum. Das klappt nach Aussage der Elternvertreter beider Einrichtungen ausgezeichnet. Frau Harrsen sowie die Lehrerkollegien würden sehr gern so weitermachen. Die Grundschule in Bordelum sei dabei ebenfalls willkommen. Zumal es für diese vermutlich die einzige Chance für eine dauerhafte Zukunft ist. Breklum und Bredstedt würden diesen Schritt dagegen freiwillig gehen, denn ihre Schülerzahlen liegen laut Prognosen auch künftig deutlich über 100 Kindern.

Ein weiterer großer Vorteil liegt darin, dass drei unterschiedliche pädagogische Konzepte nebeneinander auf Dauer bestehen können. Laut Schulleiterin Frau Harrsen haben sich Eltern in der Region ganz gezielt für ein bestimmtes Schulkonzept entschieden. Sie haben die freie Schulwahl und können sich auch bei der „3-B-Schule“ die von ihnen bevorzugte pädagogische Idee für ihr Kind aussuchen. Die drei Standorte unterscheiden sich dahingehend wie folgt: In Breklum wird in der Eingangsphase jahrgangstrennt nach Klassenstufen unterrichtet. In Bredstedt gibt es in der Eingangsphase, Klassenstufe 1 und 2, jahrgangsübergreifenden, gemeinsamen Unterricht. In Bordelum soll ein neues pädagogisches Konzept umgesetzt werden, das sogenannte Primärhaus. Dort ist die Schule intensiv eingebunden in das gesamte Dorfleben. Eine enge Kooperation mit dem Kindergarten ist geplant sowie eine Ganztagsbetreuung bis 17 Uhr.

Im Rahmen der „3-B-Schule“ würde neben der jetzigen Schulleiterstelle auch wieder zusätzlich eine Konrektorenstelle ausgeschrieben werden können. Diese war in Bredstedt und Bordelum verloren gegangen, da die Schülerzahl jeweils unter 180 gefallen war.

Die Schulkonferenzen der Schulstandorte sind im Vorfeld zu diesem Thema gehört und informiert worden.

Beschlussvorschlag:

Der Schulverband Mittleres Nordfriesland beschließt die Bildung und Weiterentwicklung der „3-B-Schule“ ab 01.08.2016. Dafür werden zunächst die Grundschulen in Breklum und Bredstedt zu einer Schule, unter einer Schulleitung zusammengeführt.

Die Grundschule Bordelum wird ihre -durch das Moratorium zugesicherte- Eigenständigkeit bis zum 31.07.2017 beibehalten und wird sich folglich zum 01.08.2017 dem bis dahin erarbeiteten Konzept der „3-B-Schule“ anschließen.

Die Beschulung findet weiter an den 3 bisherigen Schulstandorten statt.

Bis spätestens 31.01.2017 ist die Struktur des Standortes Bordelum in der „3-B-Schule“ zu beschreiben. Hierbei ist von einer zielgerechten Umsetzung des pädagogischen Konzeptes auszugehen.

Herr Dr. Techow geht einleitend nochmal ausführlich auf die Historie zu dieser Thematik ein. Weiterhin berichtet er über die am 11.01.2016 stattgefundene Gesprächsrunde zur „Schulstruktur“, an der Vertreterinnen der beteiligten Schulen und die Standortbürgermeister teilgenommen haben.

Anmerkung: Das Ergebnisprotokoll dieser Gesprächsrunde liegt diesem Protokoll bei.

Die Schulrätin Frau Finger ergänzt, dass der Schulverband mit dieser Lösung nicht mehr an die Mindestgrößen gebunden sei und erhalten bleiben kann, was dem Schulverband in Bezug auf die Schülerzahl eines Standortes, vernünftig erscheint.

An den Schülerbeförderungskosten wird sich nach Rücksprache mit der Verkehrsabteilung des Kreises nichts ändern.

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und stellt diesen zur Abstimmung.

Der Schulverband Mittleres Nordfriesland beschließt -einstimmig-, die Bildung und Weiterentwicklung der „3-B-Schule“ ab 01.08.2016. Dafür werden zunächst die

Grundschulen in Breklum und Bredstedt zu einer Schule, unter einer Schulleitung zusammengeführt.

Die Grundschule Bordelum wird ihre -durch das Moratorium zugesicherte- Eigenständigkeit bis zum 31.07.2017 beibehalten und wird sich folglich zum 01.08.2017 dem bis dahin erarbeiteten Konzept der „3-B-Schule“ anschließen.

Die Beschulung findet weiter an den 3 bisherigen Schulstandorten statt.

Bis spätestens 31.01.2017 ist die Struktur des Standortes Bordelum in der „3-B-Schule“ zu beschreiben. Hierbei ist von einer zielgerechten Umsetzung des pädagogischen Konzeptes auszugehen.

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 6 der TO: (Bericht des Schulverbandsvorstehers)
Zu Punkt 6.1 der TO: (Schulleiterwahlausschuss)

Der Vorsitzende informiert die Mitglieder über die in Kürze anstehende Schulleiterwahl an der Grundschule Langenhorn. Hierzu wird zeitnah der Schulleiterwahlausschuss geladen werden. Die Mitglieder aus dem Schulverband wurden bereits in einer vergangenen Sitzung gewählt.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Zu Punkt 6.2 der TO: (OGS Grundschule Langenhorn)

Herr Dr. Techow informiert darüber, dass die Grundschule Langenhorn beabsichtigt, ab 01.08.2016 den Betrieb als Offene Ganztagschule aufzunehmen. Hierzu soll voraussichtlich in der nächsten Sitzung am 16.03.2016 ein entsprechender Beschluss des Schulverbandes herbeigeführt werden. Entsprechende Informationen werden dann vorliegen.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Zu Punkt 6.3 der TO: (Lenkungsgruppe)

Der Vorsitzende führt aus, dass zur Zeit die Gebäudepläne von der Verwaltung zusammengestellt werden, um in der Folge an jeder Schule feststellen zu können, wie die einzelnen Räumlichkeiten genutzt werden. Bei dieser Feststellung der schulischen und außerschulischen Nutzung werden die Schulleitungen und die Hausmeister mit einbezogen werden.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Zu Punkt 6.4 der TO:
(Mittagstisch Gemeinschaftsschule)

Der Vorsitzende informiert darüber, dass an der Gemeinschaftsschule aufgrund personeller Veränderungen, dass Mittagessen seit den Herbstferien selber gekocht und nicht mehr angeliefert wird. Die Qualität hat sich dadurch verbessert und der Mittagstisch wird besser angenommen. Die dafür zusätzlich anfallenden Kosten von ca. 300,00 - 500,00 € pro Monat sollen jedoch nochmal auf den Prüfstand gestellt werden. Evtl. ist eine Rückkehr zu einer Anlieferung des Essens notwendig.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Zu Punkt 6.5 der TO:
(EDV Konzept)

Herr Dr. Techow informiert über die Umsetzung des beschlossenen EDV-Konzeptes. Der Auftrag ist erteilt. Die Installation wird voraussichtlich ab 15.02.2016 in der Gemeinschaftsschule beginnen.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Zu Punkt 6.6 der TO:
(ADS Kindergarten)

Der Vorsitzende informiert darüber, dass sich die ca. 40 Kinder des ADS Kindergartens hier in den neuen Räumlichkeiten sehr wohl fühlen. Der organisatorische Ablauf während des Schulbetriebs läuft sehr gut.

Hinsichtlich der Erstattung der Bewirtschaftungskosten durch den ADS, wurde mit Herrn Andersen vom ADS eine „Pro-Kopf Pauschale“ je Kind (122,00 €/Kind), zuzüglich einer Pauschale für Reinigungskosten und Hausmeister vereinbart. Die zu zahlende Jahrespauschale des ADS wird bei ca. 6.000,00 € liegen.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Zu Punkt 6.7 der TO:
(Schulverbandssitzung)

Die nächste Schulverbandssitzung wird am 16.03.2016 in der Gemeinschaftsschule Bredstedt stattfinden. Die im Jahresplan aufgeführte Sitzung am 24.02.2016 entfällt ersatzlos.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Der Schulverbandsvorsteher	Der Protokollführer